

# DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL



Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten!

Nr. 494

Donnerstag, 24. Februar 2011

## MIT DEM FLIEGER DURCH DIE EU



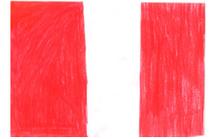
Wir, die 20 SchülerInnen der 4B aus der Unesco-Mittelschule in Bürs aus Vorarlberg, sind heute am vorletzten Tag unserer Wienwoche hier in der Demokratiewerkstatt. Wir starten unsere Reise quer durch die EU hier in Österreich und werden Länder wie Spanien, Italien und Frankreich besuchen. In Frankreich werden wir herausfinden, wie und warum die EU gegründet wurde. Was wir in den anderen Ländern herausfinden werden, können Sie selbst herausfinden ;-)

David hat den Leitartikel verfasst Viel Spaß beim Lesen!



REPUBLIK ÖSTERREICH  
Parlament

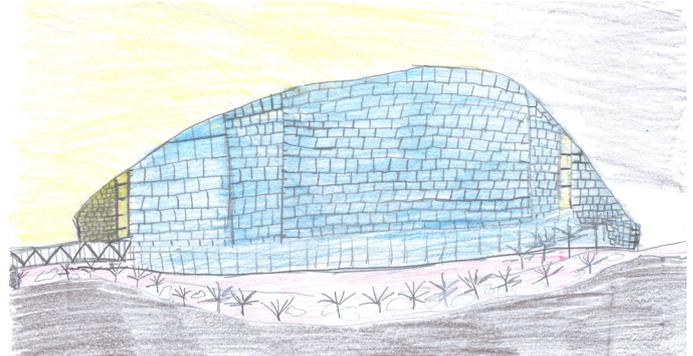
# ÖSTERREICH UND DIE EU



**Wir fangen in Österreich mit unserer Reise an und fliegen durch die EU. Bevor es aber los geht, erzählen wir euch noch kurz, was Österreich mit der EU zu tun hat. Viel Spaß auf unserer Reise.**

Die EU besteht aus 27 Ländern und ist eine freiwillige Gemeinschaft. Seit 1995 ist Österreich Mitglied der EU. 1989 stellte Österreich den Antrag zum Beitritt in die EG (frühere Bezeichnung der EU; Europäische Gemeinschaft). Erst 1993 begannen die Beitrittsverhandlungen. 1994 wurde eine Volksabstimmung durchgeführt, bei der 66% für die Mitgliedschaft von Österreich in der EU stimmten. Am 1. März 1994 kämpfte Alois Mock 70 Stunden um den Beitritt in die EU.

Alle fünf Jahre kann man wählen, wer die österreichischen Abgeordneten im EU-Parlament werden.



**Das EU-Parlament, gezeichnet von Samir.**

Dieses Parlament beschließt zusammen mit dem Rat der EU, der auch Ministerrat genannt wird, die Gesetze, die für alle Mitgliedstaaten der EU gelten. Das wars aus Österreich und jetzt gehts mit dem Flieger ab nach Frankreich.



**Alois Mock, ehemaliger österreichischer Außenminister, gezeichnet von Annika.**

Wenn ein Land den Beitritt beantragt, muss zuerst geklärt werden, ob das Land die Anforderungen erfüllt. Jedes Land muss zum Beispiel demokratisch regiert werden, einen funktionierenden Markt haben, die Minderheiten schützen, es muss ein Wahlrecht geben (dieses gibt es in Österreich schon mit 16 Jahren) und die EU-Rechte müssen übernommen werden. Diese Anforderungen heißen Kopenhagener Kriterien. Bis das alles geklärt ist kann es einige Jahre dauern. Bei Österreich dauerte das ganze sechs Jahre.



**Sebastian (14), Norbert (13), Annika (14), Samir (15), Luca (13)**

## GEMEINSAM STATT EINSAM MITEINANDER STATT GEGENEINANDER

In Frankreich gibt es nicht nur gutes Baguette, ein Franzose hat einen entscheidenden Beitrag zur Entstehung der EU geleistet. Auf unserer Reise haben wir nicht nur Museen angeschaut, wir haben uns auch mit einem Experten im Fachgebiet EU unterhalten.

Wir haben Mr. Lonbord vor dem Triumphbogen getroffen und ihn zum Thema „Die Entstehung der EU“ befragt.

**Redaktion: Mr. Lonbord, können Sie uns etwas über die Entstehung der EU erzählen?**

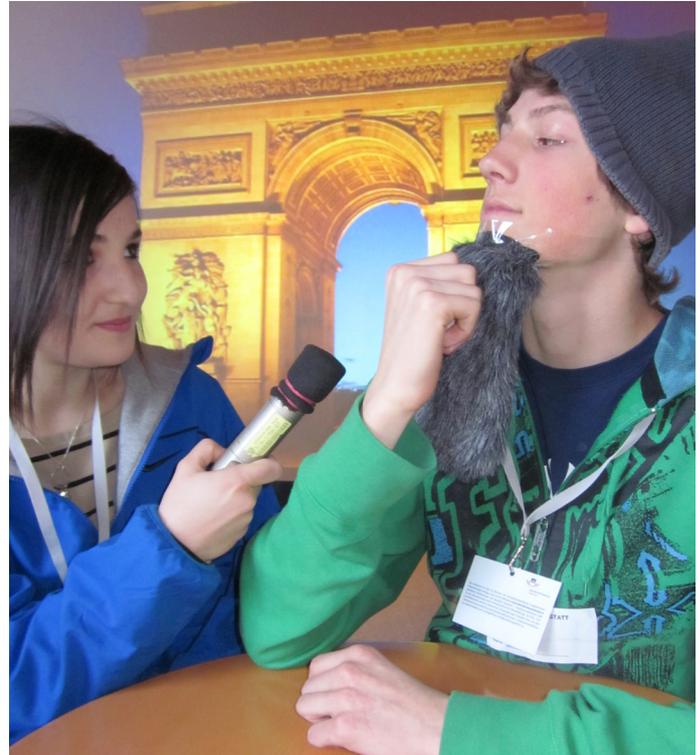
**Mr. Lonbord:** Nach dem zweiten Weltkrieg fürchtete sich ganz Europa vor einer Wiederholung dieser Grausamkeit. Um eine Kontrolle der Waffenproduktion zu erreichen, beschlossen Frankreich und Deutschland ein Bündnis zur Stahl- und Kohlenlieferung, denn die sind die wichtigsten Rohstoffe zur Waffenherstellung.

**Redaktion: Waren andere Staaten auch an diesem Bündnis interessiert?**

**Mr. Lonbord:** Die Idee war so gut, dass Belgien, Luxemburg, Italien und die Niederlande sich gleich an diesem Bündnis anschließen wollten und das auch taten.

**Redaktion: An welchem Tag ist der Europatag?**

**Mr. Lonbord:** Das genaue Datum ist der 9. Mai 1950. An diesem Tag wurde das Grundprinzip, das wir heute immer noch in der EU wiederfinden, von



Unsere Journalistin Nurcan im Interview mit dem Experten David (alias Mr. Lonbord)

dem damaligen französischen Außenminister Robert Schuman vorgestellt.

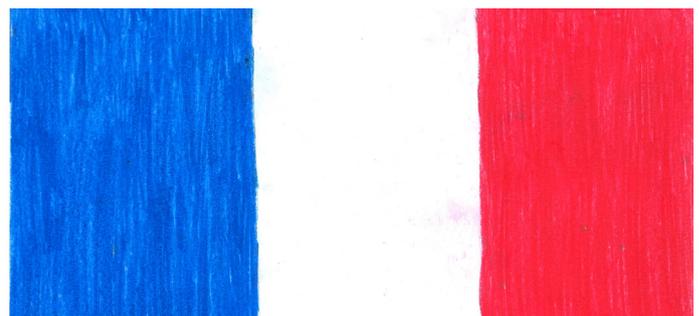
**Redaktion: Wie hat sich die EU in der Zwischenzeit verändert?**

**Mr. Lonbord:** Bei der Gründung 1951 wurde der Name EGKS festgelegt. Die Gemeinschaft hat sich im Laufe der Zeit sehr verändert und war viel stärker als zu Beginn. Deshalb änderte sie ihren Namen 1992 auf Europäische Union (EU).

**Redaktion: Wir danken ihnen für ihre interessanten Informationen und wünschen ihnen noch einen schönen Tag.**



Dominik (15), Serhat (14), David (14),  
Nurcan (15), Theresa (13)



Französische Fahne gezeichnet von Theresa

## SICHERES FLIEGEN IN EUROPA

Sahide und Kerstin warten in Frankreich auf ihren Flug nach Spanien.



Sie sitzen in Frankreich in einem Kaffeehaus im Flughafen und schauen sich Fotos an...



Sahide überlegt....



Kerstin antwortet darauf.



Sie trinken auf die EU.



Kerstin redet über die Sicherheit...



Jetzt wusste Sahide mehr über die Sicherheit.

Ich weiß, was die Schwarze Liste ist: Dort stehen alle Fluggesellschaften, die man nicht buchen sollte - wegen mangelnder Sicherheit. Die EU prüft diese Gesellschaften.



**Kerstin staunte über Sahides Wissen...**

Den Pass brauchen wir auch wenn der Flug gecancelt wird.

Dann bekommen wir ein gratis Essen und ein Bett zum Schlafen als Entschädigung. Auch das ist eine Richtlinie der EU.



**...dann verglichen sie ihre Pässe.**

Nein!!!! Wir müssen schnell machen, der Flieger kommt gleich!!



**Sie schauen, wie spät es ist.**

Juhuuuu! Ich freu mich sehr. Los gehts.

Endlich gehts los. Spanien wir kommen... Jippiiiiiiee



**Dann packen sie ihre Sachen und gehen zum Boarding.**

Los gehts!



**Sahide (13), Kerstin (13), Lukas (14), Lucas (13), Jonas(14)**

## NÄCHSTE STATION: SPANIEN- ITALIEN

### Sommer - Sonne - Meer - Euro

Wir sind gerade in Spanien angekommen und jetzt ist es schon unglaublich heiß. Auf dem Weg ins Hotel sind wir froh, dass wir nicht Geld wechseln müssen, weil Spanien zum Glück zur Europäischen Union (EU) gehört. Seit 1986 ist Spanien bei der EU, der Euro wurde aber erst 2002 eingeführt.



#### Spanische Pesetas, die spanische Währung vor dem Euro

Den Euro gibt es in 16 Staaten der EU. Vor der Einführung des Euro gab es innerhalb der EU 12 verschiedene Währungen. Der Euro ist die zweitwichtigste Währung der Welt. Wisst ihr, welche die wichtigste ist?

Endlich sind wir im \*\*\*\*\* Sterne Hotel angekommen und genießen den Aufenthalt. Nächste Woche wollen wir noch nach Italien fahren, dort würden wir gerne den „Schiefen Turm von Pisa“ anschauen.



Anna (14,) Karin (14), Ramona (13),  
Marcel (14), Lukas (13)

In Italien gibt es auch Euro, weil Italien seit 1957 bei der EU ist. Italien ist neben Belgien, Deutschland, Frankreich, Luxemburg und den Niederlanden ein Gründungsstaat.



#### Italienische Lire

In Italien gehen wie im Meer schwimmen, das Wasser hat eine Spitzenqualität, genau wie zu Hause in Österreich, weil in der EU dafür gesorgt wird, dass das Wasser sauber bleibt. Man kann sich vorher informieren wie hoch die Wasserqualität in jedem Urlaubsland ist. Alle Mitgliedsstaaten der EU haben die gleichen Vorschriften für die Wasserqualität und die Reinheit der Badegewässer.

Wenn ihr das mit dem Euro nicht verstanden habt, lest unser Comic auf den nächsten Seiten!

## IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,  
Hersteller: Parlamentsdirektion  
Grundlegende Blattrichtung:  
Erziehung zum  
Demokratiebewusstsein.  
Europawerkstatt**



REPUBLIK ÖSTERREICH  
Parlament

4B, HS Bürs, Schulstraße 4, 6706 Bürs



# 1980 - JAKOB IN ITALIEN



Jakob kommt am Flughafen an.



Jakob bekommt Hunger.

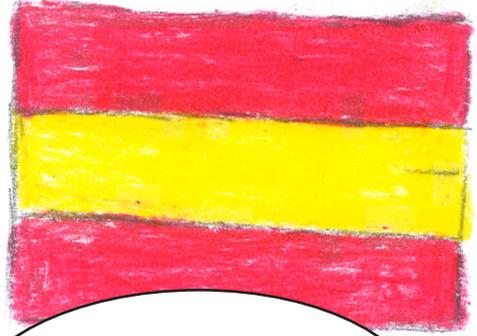


In der Wechselstube.



Endlich kann er den Hot-Dog kaufen.

## 2011- JAKOB IN SPANIEN



Wärmer als vor 31 Jahren in Italien.



Endlich, ist Jakob am Flughafen angekommen.

Mmmh, Paella!  
Da gönne ich mir jetzt  
eine Portion.



Jakob hat Hunger.

Zum Glück muss  
ich nicht mehr Geld  
wechseln.



Jakob kauft sich Paella.

Spanien ist toll.  
Ohne Geld wechseln ist  
die Welt einfacher.



Jakob ist zufrieden.